

Nr. **XIX. GP.-NR**
1928 /J
1995 -09- 2 1

Anfrage

der Abgeordneten Murauer und Kollegen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend mangelnde PKW-Ausstattung der Kriminalabteilung der Gendarmerie OÖ/Linz

Der derzeit systemisierte Stand der Kraftfahrzeuge der Kriminalabteilung der Gendarmerie OÖ/Linz beträgt 22 PKW und 2 Transporter. Diese stehen für 107 Beamte zuzüglich der durchschnittlich zugeteilten 15 Beamten zur Verfügung. Seit 1989 hat sich die Kilometerleistung auf etwa 1 Million Kilometer pro Jahr verdoppelt, die Anzahl der PKW ist gleichgeblieben. Durch die geringe Anzahl von PKW ist nicht immer ein Fahrzeug dann zur Verfügung, wenn es tatsächlich benötigt wird. Die Leihwagenkosten können jährlich mehrere 100 000 Schilling betragen, worum man mehrere kleinere PKW kaufen könnte. Um die eigene Mobilität weiterhin gewährleisten zu können, hat die Abteilung bereits um die Zsystemisierung von 3 Kraftfahrzeugen für die neu gegründeten Sachbereiche Sittlichkeitsdelikte, Lichtbildstelle und die Diebstahlsgruppe angesucht.

In diesem Zusammenhang richten nachstehend unterzeichnete Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage:

1. Ist Ihnen die mangelhafte PKW-Ausstattung der Kriminalabteilung der Gendarmerie OÖ/Linz bekannt?
2. Was werden Sie unternehmen, um diese Ausstattungsmängel ehestmöglich zu beheben?
3. Wann werden die Beamten über die von ihnen benötigten zusätzlichen zumindest 3 PKW verfügen können?